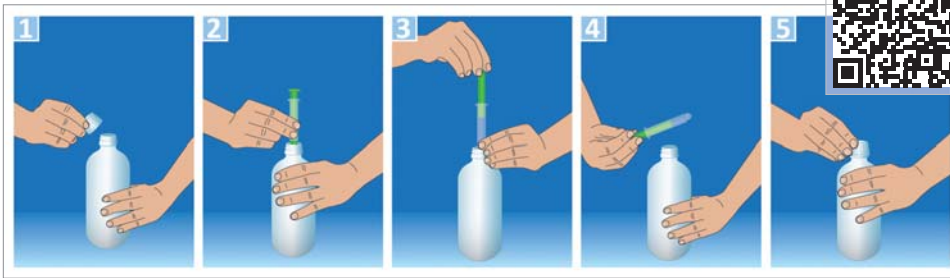


lege artis

Spülen mit System



Sicher kennen Sie NaOCl-Flecken aus der Praxis. Das war einmal – mit ESD, dem einfachen System zur rückstandslosen Entnahme Ihrer Endo-Lösungen. Mit dem ESD-Entnahmesystem unterstützt lege artis den endodontisch tätigen Zahnarzt darin, die strengen Hygieneanforderungen einfach einzuhalten: Das Kontaminationsrisiko wird deutlich gesenkt. Die Flaschen müssen nicht auf den Kopf gedreht werden, Energie und Gerätewartung sind nicht erforderlich. Die Lösungen können fast rückstandsfrei

entnommen werden. Spritzengröße und entnommenes Volumen werden vom Behandler bestimmt und so den individuellen Wünschen angepasst. Das Handling ist denkbar einfach: Verschlusskappe der Flasche öffnen, Spritze aufsetzen, Flüssigkeit aufziehen, Spritze abnehmen, Flasche wieder mit der Verschlusskappe verschließen.



lege artis Pharma GmbH
Tel.: 07157 56450
www.legeartis.de

Ultradent Products

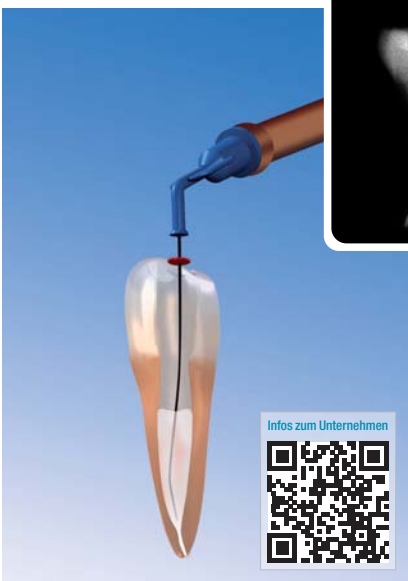
Schnelle und sichere Versiegelung der Wurzelkanäle

Nur mit einer dauerhaft dichten Wurzelfüllung ist ein Langzeiterfolg zu erwarten. EndoREZ, der Wurzelkanal-Sealer auf UDMA-Basis, stellt dies sicher. Da er hydrophil ist, kann er die feuchte Kanalwand benetzen und in Dentinkanälchen eindringen. Er haftet auch an den beschichteten Guttaperchastiften EndoREZ Points und bildet so eine sichere Barriere gegen erneute Keimbeseidlung. EndoREZ ist

schnell und leicht ohne Primer appliziert. Die Applikation durch einen feinen NaviTip sichert Blasenfreiheit im Kanal, der Sealer füllt das Kanallumen von apikal nach koronal. EndoREZ Points werden anschließend ohne laterale Kondensation einfach nachgeschoben. Durch das Benetzen der EndoREZ Points mit EndoREZ Accelerator kann die Abbindezeit auf fünf Minuten verkürzt werden, wenn z. B. unmittelbar ein Wurzelstift gesetzt werden soll. Dank der nur mäßigen Endhärte von EndoREZ ist ein Ausbohren (auch ggf. zur Revision) möglich. Dass EndoREZ erfolgreich anzuwenden ist, zeigt eine retrospektive Studie mit diesem Sealer, dessen 10-Jahres-Ergebnisse inzwischen veröffentlicht wurden.*

Weitere Infos und Muster sind verfügbar und können telefonisch oder per E-Mail unter info@updental.de angefordert werden.

* Zmener, O, Pameijer GH: Clinical and Radiographic Evaluation of a Resin-Based Root Canal Sealer: 10-Year Recall Data. *Internat. Journal of Dentistry*, Vol. 2012, Article ID 763248.



Ultradent Products, USA
Tel.: 02203 3592-0
www.updental.de

Micro Mega

Vollrotierendes 1-Feilen-System

One Shape steht für die unkomplizierte endodontische Aufbereitung von Wurzelkanälen. Die Produktgruppe der 1-Feilen-Systeme wird zurzeit von reziprok laufenden NiTi-Systemen inkl. der notwendigen Spezial-Endomotoren beherrscht. Jetzt beweist Micro Mega mit dem One Shape System, dass 1-Feilen-Systeme aus NiTi auch einfacher gehen.



One Shape stellt derzeit das technologisch Machbare in der Herstellung von endodontischen Feilensystemen dar. Volle 360°-Rotation, asymmetrischer Querschnitt und einzigartige Architektur der Schneiden kennzeichnen ein Instrument, das auf dem Markt seinesgleichen sucht. „Nach entsprechender protokollgerechter Vorsondierung und ggfs. Anlegen eines Gleitpfades mit G-Files wird tatsächlich nur ein einziges Instrument eingesetzt, um den Wurzelkanal aufzubereiten“, freut sich Dr. Gruner, Area Manager für Micro Mega in Deutschland und Österreich. One Shape ist in der Größe ISO 25 und in den Längen 21, 25 und 29 mm erhältlich. Der aktive Teil der Feile ist 16 mm lang. Die Konizität von 6% sorgt für eine erfolgreiche Aufbereitung bis hin zum Apex und ermöglicht eine effektive Spülung. Die Feile kann mit bis zu 4 Ncm Torque eingesetzt werden. One Shape wird in Blistern mit fünf sterilen, einzeln verpackten Instrumenten angeboten, sodass die Feilen sofort einsatzbereit sind. Micro Mega empfiehlt den Einmalgebrauch, d.h. eine Feile für einen Patienten bzw. Zahn. Dadurch wird die Materialermüdung des Instrumentes vermieden und die Sicherheit der Behandlung erhöht.

Micro Mega S.A
Tel.: 030 28706056
www.micro-mega.com

Morita

Nachhaltige Konzepte für die moderne Zahnheilkunde

Das Traditionsunternehmen Morita setzt bewusst auf anwendergerechte Innovationen und Verbesserungen, die auf die Bedürfnisse der jeweiligen Zielgruppe zugeschnitten sind. Das Verständnis der Abläufe für die Endodontie setzt beispielsweise bei der exakten Darstellungsmöglichkeit durch die Röntgengeräte für Einzelzahnaufnahmen und Digitalen Volumentomografen (DVT) zur Darstellung komplexer Strukturen an. Den fließenden Übergang von der Diagnose zur Therapie unterstützt die ergonomische Behandlungseinheit Soaric. Sie ist für endodontische Behandlungen entwickelt worden, setzt auf intuitive Greifwege für die Instrumente, integriert intelligente Ablagemöglichkeiten und bietet ein hohes Maß an Liegekomfort für den Patienten. Auch für die weiteren Arbeitsschritte – Trepanation, Aufbereitung, Behandlung und Kontrolle – bie-

tet Morita Instrumente und Systemlösungen für einen runden und erfolgreichen Ablauf. So eignen sich besonders die leistungsfähigen TwinPower Turbinen sowie die TorqTech Hand- und Winkelstücke für die Präparation der Zugangskavität und durch die kleinen Instrumentenköpfe lassen sich auch die Molaren sehr gut behandeln. Für die Messung und Aufbereitung selbst stehen mehrere Systeme zur Verfügung: der hochpräzise Apex-Lokator Root ZX mini, der Endomotor TriAuto mini sowie DentaPort ZX, das mehrteilige Modulsystem aus Endodontiemotor, Apex-Lokator und Polymerisationshandstück oder der kabellose TriAuto ZX (Apex-Lokator und Endodontiemotor).

J. Morita Europe GmbH
Tel.: 06074 836-0
www.morita.com/europe



NSK

Sicherheit bei der Wurzelkanalbehandlung

Ab sofort erhältlich ist der neue, batteriebetriebene NSK Apex-Lokalisator iPex II mit der SmartLogic-Steuerung. Diese wurde auf Basis zahlreicher klinischer Studien und Verifikationstests entwickelt und ist mit den unterschiedlichsten Zahn- und Wurzelformen kompatibel.

Der iPex II mit SmartLogic-Technologie gewährleistet höchste Präzision bei der Detektion der Wurzelspitze und gibt jederzeit zuverlässig Information über die aktuelle Position der Feilenspitze. Die SmartLogic-Technologie beseitigt praktisch alle Signalstörungen aus dem Wurzelkanal selbst, sodass der Apex ganz genau geortet werden kann. Dabei bedient sich der SmartLogic Controller von NSK zur präzisen Signalanalyse zweier höchst moderner Technologien: Für die Messungen wechselt das Gerät zwischen zwei verschiedenen Frequenzen.

Nebengeräusche, die die Signalanalyse beeinträchtigen würden, werden wirksam reduziert, wodurch ein hoch präzises Wellensystem generiert wird, das keinen Filterkreis erfordert. Zudem verwendet der iPex II das gesamte Wellensystem, um die extrahierte Frequenz zu analysieren. Dadurch werden zuverlässige Messauswertungen erzielt, selbst dann, wenn sich die Bedingungen im Wurzelkanal ändern. Gleichzeitig wird eine konstante Echtzeit-Verbindung zum Status der Feileneinführung aufrechterhalten und visuell auf dem Display dargestellt. Unterschiedliche Signaltöne geben parallel zur Anzeige auf dem dreifarbigem Display einen akustischen Hinweis über den Aufbereitungsfortschritt. In der Summe bietet der iPex II eine hoch präzise und automatische Apex-Lokalisierung unter allen Bedingungen – sowohl bei nassen als auch bei trockenen Wurzelkanälen.

NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de



COLTENE

Erhöhte Substantivität im Wurzelkanal

Die gründliche Reinigung des Wurzelkanals ist für eine erfolgreiche endodontische Behandlung von elementarer Bedeutung. Mit der Wahl des richtigen Spüllsystems wird nicht nur der Dentinabtrag verbessert, sondern die Gefahr des Instrumentenbruchs im Kanal erheblich reduziert. COLTENE stellt nun in Ergänzung seines klinischen Spüllösungsprogramms eine weitere Spüllösung vor: das CanalPro

CHX 2%. Hierbei handelt es sich um eine 2%ige Chlorhexidindigluconatlösung, die effektiv gegenüber E. faecalis und Pilze vorgeht. Empfehlenswert ist vor allem der Einsatz als Zusatzspülung nach EDTA-Applikation, um die offenen Dentintubuli vor Reinfektion zu schützen. Aber auch während Revisionen wird die zusätzliche Spüllösung gern eingesetzt. Ein großer Vorteil von

Chlorhexidin liegt in seinem Potenzial, sich über längere Zeit anzuhafte (Substantivität). Der Einsatz der Spüllösung besticht durch einen geringen Zeitaufwand und die große Sicherheit in der Anwendung. Das verbessert nicht nur den Dentinabtrag: Vitalperiapikales Gewebe wird optimal geschont. Der Wirkstoff gehört allgemein zu den am besten erforschten Substanzen zur Anwendung in der Mundhöhle. Bei Patienten mit bekannter Chlorallergie ist die Spüllösung bereits klinisch erprobt und wird sowohl

prä- wie postoperativ regelmäßig eingesetzt. Über die Endodontie hinaus ist sie im Kampf gegen Gingivitis oder Parodontitis sowie bei Zahnextraktionen und in der Implantologie im Einsatz. CanalPro CHX ist als 480-ml- oder 120-ml-Flasche erhältlich.



Coltene/Whaledent GmbH + Co. KG
Tel.: 07345 8050
www.coltene.com

VDW

Wurzelkanalaufbereitung mit einem Instrument

RECIPROC® hat sich innerhalb kurzer Zeit weltweit zu einem sehr erfolgreichen System für die Aufbereitung von Wurzelkanälen mit nur einem Instrument entwickelt. Zum Indikationsbereich gehört auch das Entfernen alter Guttapercha- und trägerstiftbasierter Füllungen im Zuge von Revisionsbehandlungen. Aufgrund des Instrumentendesigns und der guten Schneidfähigkeit wird mit dem Standardinstrument R25 unter effizienter Entfernung des Füllmaterials die Arbeitslänge zügig erreicht. Sollte für die abschließende Aufbereitung eine zusätzliche Erweiterung des Kanals erforderlich sein, stehen dafür weitere Instrumentengrößen im RECIPROC® System zur Verfügung. Revisionsfälle lassen sich so unter Nutzung der systemtypischen Einfachheit



und Zeitersparnis genauso sicher lösen wie Primärbehandlungen. Weitere Informationen und Videos mit Step-by-Step-Beschreibungen stehen in den Webcasts auf der Internetseite zur Verfügung.



VDW GmbH
Tel.: 089 62734-0
www.vdw-dental.com

Henry Schein

Revolution in der Wurzelkanalaufbereitung

Henry Schein führt mit der neuen ENDOSTATION™ ein All-in-One-Gerät in den Markt ein, das die Handhabung der SAF Feilen deutlich vereinfacht und sich optimal in den Workflow des Anwenders integriert. Das Gerät vereint Endomotor und Spüleinheit in einem kompakten Tischgerät, das neben dem Betrieb von Self-Adjusting-Feilen auch die rotierenden oder reziprok arbeitenden Feilensysteme anderer Hersteller betreiben kann. Damit eignet sich das Gerät für die maschinelle Erstellung eines Gleitpfades bis ISO 20, der für den Einsatz der SAF-Feilen notwendig ist. Die Spüleinheit, die die Feile während der Wurzelkanalaufbereitung kontinuierlich mit Spülflüssigkeit versorgt, ist integriert. An-



ders als beim Vorgänger-Spülsystem können auch zwei Spülflüssigkeiten parallel genutzt werden. Neben dem modernen und bedienerfreundlichen Design besticht die Station durch den Einsatz der Self-Adjusting-Feile. Das Self Adjusting File ist ein Wurzelkanalaufbereitungssystem, das sich dank seiner Gitterstruktur dem anatomischen Verlauf des Wurzelkanals anpasst und so seine ursprüngliche Form bei der Aufbereitung beibehält. Zugleich verändert die Feile den Prozess der Wurzelkanalaufbereitung grundlegend. Reinigung, Aufbereitung und Spülung des Wurzelkanals erfolgen gleichzeitig in einem Arbeitsschritt. Während des Aufbereitungsvorgangs wird kontinuierlich Spülflüssigkeit durch die Feile gepumpt, die Kanalwand gereinigt und das sonst notwendige zusätzliche Spülen entfällt.

**Henry Schein Dental
Deutschland GmbH**
Hotline: 0800 1400044
www.henryschein-dental.de

DENTSPLY Maillefer

Anwendungskomfort und Sicherheit in der Endometrie

Mit PROPEX PIXI™ ist die elektrometrische Längenbestimmung des Wurzelkanals einfach und hochkomfortabel. Der innovative Apex Locator von DENTSPLY Maillefer bietet die Sicherheit des bewährten PROPEX® II. Beim Einsatz in trockenen und feuchten Kanälen gewährleistet die moderne Mehrfrequenztechnologie gleichermaßen hohe Messgenauigkeit und Messstabilität. Kalibrierung und Nulleinstellung entfallen.

Komfort ist auch eine Frage des Formats: Mit den Abmessungen 55,5 x 64,5 x 17,5 mm benötigt PROPEX PIXI™ nur wenig Platz bei Anwendung, Aufbewahrung und Transport. Eine akustische Ortung der Feilenspitze ergänzt die optische Kontrolle der Feilenspitze. Ein doppelter Signalton zeigt das Einführen in den Kanal an. Befindet sich die Feile im präapikalen Bereich, ertönt ein intermittierendes Signal. Der apikale Bereich wird mit einem Dauerton signalisiert. Ein schnell intermittierendes Signal warnt, wenn sich die Feile jenseits des Foramen apicale befindet.

Der kompakte Apex Locator lässt sich im Praxisalltag wirtschaftlich einsetzen: Die Längenbestimmung mit PROPEX PIXI™ kann über die GOZ-Position 2400 abgerechnet werden.

Weitere Informationen zu PROPEX PIXI™ erhalten Interessenten unter der gebührenfreien DENTSPLY Service-Line für Deutschland 08000 735000.



DENTSPLY Maillefer
Tel.: 08000 735000
www.dentsply.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Neuerscheinung

Jahrbuch Endodontie*

- | Richtlinien
- | Grundlagen und Fachbeiträge
- | Marktübersichten
- | Anbieter & Produkte
- | Fachgesellschaften
- | Curricula



Endo
2014

*Die 1. Auflage des Jahrbuchs Endodontie erscheint exklusiv zum DGET-Jahreskongress am 10. Oktober 2013 in Marburg. Allen Teilnehmern wird vor Ort ein Exemplar ausgehändigt.

0277113